

The Pirate king and his Queen

Von MonkeyDAce

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Auf nach Wano Kuni!	2
Kapitel 1: Die kleine Tama und Portgas D. Ace	5

Prolog: Auf nach Wano Kuni!

Der Sanji Rettungstrupp hat es geschafft, es war ein voller Erfolg. Sanji wurde zurück geholt und die zwei Poneglyphs sind nun auch im Besitz der Strohhut-Piratenbande, aber es war kein Erfolg ohne Verluste. Pedro hatte sich selbst in die Luft gejagt und das alles nur bei dem Versuch Charlotte Perospero auszuschalten. Carrots' Trauer ist groß. Jimbei, der jetzt Teil der Strohhut-Piratenbande ist, konnte seine alten Kameraden nicht zurück lassen und sorgte dafür, dass diese sicher fliehen konnten. Da Jimbei den Befehl seines neuen Captain's erfüllen muss, darf dieser da nicht sterben. Sein Befehl war es nach Wano Kuni zu kommen, um dort seinen Captain Monkey D. Ruffy zu treffen.

Während Jimbei mit seinen alten Kameraden und Freunden um das Überleben kämpfen, segeln Ruffy und Co. nach Wano Kuni. Ein Postvogel brachte ihnen die Zeitung, in der von der Reverie berichtet wurde. Zu dieser Reverie werden aus 170 Mitgliedsstaaten der Weltregierung 50 Regenten ausgewählt, die an dieser Konferenz teilnehmen dürfen. Dabei gibt es bei jeder Reverie einen Vorsitzenden, der bei jeder Reverie wechselt. Die Reverie oder auch Weltkonferenz findet alle 4 Jahre in Mary Joa statt. Viele alte und neue Bekannte nehmen dieses Jahr an der Reverie teil, zudem aus dem Königreich Alabasta, Nefeltari Kobra und dessen Tochter Vivi, aber auch aus dem Königreich Sakura sind Regenten da, die unsere Freunde nur zu gut kennen. Ruffy, Sanji und Chopper bekamen mit der Nami gerade die Zeitung, und über beide Ohren strahlte. Sanji, der wieder Herzen als Augen bekam, lief direkt zu der Navigatorin und rief dabei laut: "Nami-Swan, dein Lächeln ist so schön wie immer, aber was bringt dich denn zum Lächeln." Nami zeigte ihm die Zeitung mit dem Artikel über Prinzessin Vivi. Sanji riss Nami die Zeitung aus der Hand, und seine Herz-Augen schossen heraus. "Vivi-Mäuschen, du bist noch viel schöner geworden. Das Schicksal wird nun wieder zusammen führen." Ja, Sanji sprach mit einer Zeitung, aber auch Chopper strahlte, als er das Foto von Doktor Kuleha sah. "Oh Doktor Kuleha, es ist so wunderschön, dich endlich wieder zu sehen." Sagte der kleine Elch, als er das Foto sah. Nami schüttelte den Kopf und sagte dazu nur: "Diese beiden Idioten! Das sind doch nur Fotos!" Die beiden ignorierten Nami völlig, was Nami natürlich sauer machte, aber als Chopper und Sanji dann die Fotos von Doktor Kuleha und Vivi ausschnitten, reichte es Nami völlig, und verpasste den beiden eine mit ihrer Faust. Die beiden lagen daraufhin mit einer riesigen Beule auf der Wiese der Sunny. Ruffy fand das alles hingegen mehr als nur lustig. Nami sah dann, dass Ruffy darüber lachte, eigentlich würde sie sauer werden, aber irgendwie fand sie es schön, dass er lachte, ihr Herz klopfte etwas stärker bzw. schneller als sie es sah. Sie schüttelte kurz den Kopf und sah dann den Artikel über das Goa-Königreich und erinnerte sich daran, dass Ruffy doch aus diesem stammte. "Ruffy, sieh mal, das ist doch deine Heimat." Kam es von Nami, und zeigte ihm die Zeitung. Ruffy sah sich das Bild von Stelly an und blickte dann seinen Opa Monkey D. Garp an. "Ja, da bin ich aufgewachsen, aber diesen seltsamen Typen da kenne ich nicht." Sagte er und deutete auf Stelly, der jetzt der König war. Stelly war Sabos Adoptivbruder, aber davon wusste Ruffy nichts. Nami fing dann an zu lächeln, als sie Ruffys Gesicht sah und verlor sich etwas im Gedanken. "Hey, das ist doch mein Großvater. Was hat er denn da zu suchen?" Fragte Ruffy in die Runde, durch die Frage wurde Nami aus ihren Gedanken gerissen und hat nicht gehört, was Ruffy gerade gefragt hat. "Ruffy, es tut mir leid, aber ich war etwas vertieft in meine Gedanken."

Sagte Nami und kratzte sich verlegen am Kopf. Ruffy fing an zu lachen und sagte darauf: "Das passiert mir nie." Kurz darauf bekam er von Nami eine verpasst, man sah deutlich das sie sauer war. "Du hast ja auch Gedanken. Wie kann man nur so blöd sein?" Sagte Nami während sich ihr Captain den Kopf rieb. "Musst du mir immer wieder eine Verpassen. Das tut weh verdammt." Sagte Ruffy bockig und Nami lachte darauf hin. Ruffy stimmte dann auch mit ein so wie der Rest. Das Lachen wurde dann beendet als Nami bemerkte wie sich der Himmel zu zog und alles auf ein Unwetter deutete. "Aufgepasst Leute es sieht so aus als würde es hier gleich ungemütlich werden." Rief Nami und alle wussten genau was zu tun war. Ruffy hatte sich auf seinen Platz gegeben der auf der Galionsfigur war. "Leute da ragen Felsen aus dem Meer!" Rief Ruffy und Nami reagierte direkt und rief zu Chopper: "Chopper los ans Steuer und Sorge dafür das wir mit keinen Felsen zusammen stoßen." Nami warf ein blick auf die Karte, die dank Kinemons Informationen zeichnete. "Wenn wir hier durch sind wartet auf uns dann Wano Kuni." Sagte Nami. Chopper steuerte das Schiff durch die Felsen. Plötzlich rief Carrot vom Heck: "Freunde da scheint etwas großes im Meer zu sein und so wie es aussieht wird es gleich auftauchen und uns verschlingen." Carrot bekam Angst bei diesem Gedanken. Dann tauchte ein riesen Karpfen auf neben der Sunny, aber es dauerte nicht lange bis weitere auftauchten und jeder war fast so groß wie die Sunny. Ruffy sah zu den Karpfen und ihm lief das Wasser im Mund zusammen. "Wie der wohl schmeckt?" Nami schrie zu Ruffy: "Reiß dich zusammen und denk nicht immer ans fressen. Wir könnten hier sterben wenn so ein riesen Fisch auf die Sunny kracht." Ruffy ignorierte Nami völlig und dehnte seinen linken Arm. Mit dieser Packte er die Rückenflosse des Karpfens und landete so auf dessen Rücken. Zu Ruffys Pech tauchte der Karpfen gerade wieder runter und zog den Strohhut-Jungen mit runter. Durch die starke Strömung und dem Meerwasser konnte sich Ruffy gerade noch so halten bis der Karpfen wieder auftauchte. Der Karpfen schüttelte Ruffy ab und zu seinem Glück landete Ruffy auf der Sunny. "Verdammt das hat mich ganz schön geschlaucht." Sagte Ruffy und keuchte etwas worauf Nami ihn wieder eine verpasste und dann an seiner linken Wange zog: "Wie kann man nur so dämlich sein? Bist du vollkommen bescheuert? Was wäre wohl passiert wenn du dich nicht hättest halten können? Du verdammter Idiot wärst ertrunken." Chopper rief dann: "Leute seht mal da ist ein Wasserfall und die Karpfen schwimmen diesen herauf." Nami sah hoch und überlegte wie sie darauf kommen würden. Ruffy grinste als er das Gesicht von Nami sah und dehnte einen Arm jeweils zu einen Karpfen. Er packte dessen Mundwinkel und umwickelte mit seinen Beinen die Galionsfigur. "Die Karpfen ziehen uns ganz einfach rauf." Sagte er mit breiten Grinsen und schon zogen die Karpfen die Sunny den Wasserfall hinauf.

Ruffy jubelte da er das ganze mehr als Spaß sah, Nami und der Rest waren angespannt denn immerhin wussten sie nicht was sie erwartete. Kaidos Armeen könnten ja wissen das sich Ruffy und Co. auf nach Wano Kuni machen und nur auf sie warteten. Sanjis Anspannungen waren verflogen als er daran dachte wie Robin in einem typischen Wano Kuni Dress aussehen würde. Chopper, Carrot und Nami hingegen klammerten sich am Mast da sie Angst hatten das die Karpfen es nicht schaffen würden und sie dann hinunter fallen und auf einen Felsen zerschellen. Die zwei Karpfen machen ihren letzten Sprung und die Sunny hinterher. Bis auf Ruffy und Sanji schlossen alle die Augen, da sie dachten ihr letztes Stündlein würde schlagen. Die Karpfen brachten aber die Sunny sicher hinauf, Ruffy ließ die Karpfen los die dann abtauchten und ihre Reise fortsetzen. Unbemerkt schlich sich ein Krake an Bord der ein seltsames Tuch um den Kopf trug. Mit seinen Tenakeln klopfte er sich immer wieder auf seinen Kopf. Alle

fragten sich dann woher dieser Krake kam, Nami bemerkte dann das irgendetwas das Schiff anzog. Sie rannte zum Bug und sah dann den riesen Wirbel im mitten des Meeres. "Leute wir haben keine Chancen auszuweichen. Was sollen wir dann machen?" Fragte Nami panisch. Sanji und Ruffy grinnten. Sanji sagte dann: "Keine Sorge Nami-Swan ich bringe dich in Sicherheit." Worauf er Nami in seine Arme nahm. Der kleine Elch kletterte auf Sanjis Kopf und hielt sich fest und sagte dann: "Sanji lass mich nicht zurück ich werde sonst sterben!" Carrot schnappte sich Brook und sagte: "Halt dich fest Brook ich springe zum Ufer." Brook lachte darauf kurz und schon sprang Carrot los. Sanji stieg mit seinen Skywalk zum Himmel. "Ruffy sicher das du es schaffst?" Fragte Sanji den Strohhut-Jungen worauf dieser sagte: "Klar ich fliege mit meiner Rakete einfach zum Ufer." Er hielt sich an der Reling fest und wollte gerade Schwung holen als der Krake ihm packte und fest hielt. Ruffy versuchte sich zu befreien aber der Krake ließ nicht locker und umklammerte den Captain der Strohhut-Piraten immer mehr. "Hey lass doch los. Hörst du schlecht oder was? Lass mich jetzt los sonst gibt es einfach eine auf die Nuss." Ruffy wurde sauer und wehrte sich weiter. Während sich Ruffy wehrte wurde die Sunny vom Strudel erfasst und zog diese hinunter samt Ruffy und dem Kraken. Durch seine Treufelsfrucht konnte sich Ruffy im Wasser so gut wie nicht bewegen und wurde immer weiter unter Wasser gezogen, der Krake ließ Ruffy inzwischen los und verschwand genauso schnell wie er gekommen war.

Kapitel 1: Die kleine Tama und Portgas D. Ace

Ruffy liegt an einen Strand der scheinbar zu Wano Kuni gehört, er öffnet seine Augen und das erste was der junge Captain macht ist seinen Strohhut aufzusetzen. "Dieser verdammte Krake wird dafür noch bezahlen." Sagte Ruffy und klopfte sich den Dreck von seiner Kleidung. Er sah sich kurz um und sah dann die Sunny, wo er dann auch direkt hin rannte. "Puh was für ein Glück dir geht es gut Sunny." Sagte Ruffy und grinste dann die Sunny an. Das grinsen hielt aber nicht lange als ein Komainu auf die Sunny zu flogen sah. Er krachte zum Glück einige Meter vor der Sunny in den Sandboden. Der Komainu schien sich in einem Kampf zu befinden mit einen übergroßen Pavian der dazu ein Samurai Schwert trug. Der Pavian sprang aus dem Wald und rannte dann auf den Komainu zu und holte dabei mit seinem Schwert aus. Der Komainu springt darauf los um den Pavian auf zu halten. Der Captain der Strohhut Piraten bangt währenddessen um sein Schiff, es ist ja möglich das die beiden in die Sunny krachen und diese damit zerstören oder beschädigen. "Hey ihr beiden hört auf damit. Hund und Affe ihr werdet euren Streit beenden oder ich werde ich euch beiden in den Arsch treten!" Sagte der Strohhut mit einem genervten Unterton. Die beiden interessieren sich nicht wirklich für das was, was Ruffy sagt und kämpfen weiter. Der Komainu, den Ruffy für einen Hund hält, beißt den Pavian in den Arm. Dieser lässt das Schwert fallen vor Schmerz und holt dann wenig später aus mit seinem anderen Arm, um den Komainu auf die Schnauze zu hauen, was er dann auch tut. Wegen den Schmerzen des Schlages löst der Komainu sein Maul und knallt auf den Boden. Der Pavian leckt seinen Finger an und verteilt mit diesen dann den Sabber auf die Wunde, da er glaubt das es bei der Heilung hilft. In dem kurzen Augenblick in dem der Pavian unaufmerksam war springt der Komainu los und beißt dem übergroßen Affen in die Brust um diesen Kampf zu beenden. Völlig erschöpft und im glauben diesen Kampf gewonnen zu haben fällt das Hunde-Wesen auf den Rücken und keucht. Der übergroße Affe wollte seine Niederlage nicht akzeptieren und stand dann wieder auf und griff zu seinem Schwert und richtete die Klinge auf den völlig erschöpften Komainu. Er sprang hoch in die Luft und richtete die Klinge seines Schwertes nach unten um den Komainu ab zu stechen. Ruffy der schnell begriff das der Komainu oder wie er dachte der Hund keinerlei böse Absichten hatte entschloss er diesem zu helfen und ging schnell ins Gear 2, indem er in die Hocke ging und seine Beine als Pumpen benutze um seinen Blutdruck zu erhöhen. Dadurch ist Ruffy in der Möglichkeit eine der Techniken der Weltregierung zu benutzen bzw Anzuwenden die man auch Rasur nennt, zudem sind Ruffys Attacken jetzt schneller und stärker als vorher. "Hey du riesen Affe das wirst du schön bleiben lassen." Kurz bevor der Pavian den Komainu erstach, trat Ruffy das Samurai-Schwert ihm aus der Hand. Ruffys Dampf der durch das Gear 2 entstanden ist, ist wieder verschwunden da er das pumpen mit seinen Beinen beendete. An seinem ernsten Blick sah man das er es dem Pavian sehr übel nahm das dieser versucht hat den Komainu zu töten. Ruffy der sich gerade in den Daumen beißen wollte, bemerkte dann wie sich ein kleines Mädchen mit lilafarbene Haare schützend vor dem Pavian stellte. "Hey kleine gehe da weg dieses Vieh ist gefährlich." Sagte der Junge mit dem Strohhut mit einem ernsten Ton. Das kleine Mädchen bekam dann einen ernsten Blick und sagte: "Nein ich werde nicht zulassen das du meinen Freund verletzt! Er ist doch nur gezwungen wurden uns anzugreifen Strohhut Mann. Hihimaru würde uns nie etwas tun." So wie es aussah bekam der

übergroße Pavian einen Namen von der kleinen. Ruffy bemerkte dann wie sich in die Wange kniff und war völlig verwundert das sie aus dieser eine Kugel herauszog. "Hihimaru hier iss das. Es wird sicherlich schmecken." Während die kleine dies sagte, öffnete der Pavian sein Maul und das kleine Mädchen warf die Kugel in den Mund des Affen. Dieser schluckte dann die Kugel herunter worauf dieser dann anfang zu grinsen. "Siehst du Mann mit dem Strohhut." Sagte sie und stellte sich völlig stolz vor Ruffy. Ruffy klatschte in seine Hände und lachte dabei aus tiefsten Herzen. "Hey kleine wie wäre es wenn du in meiner Bande kommen würdest." Kam es von Ruffy aber es war natürlich nicht ernst gemeint. Ruffy war zwar nicht sehr helle aber er würde niemals einen Kind diese Gefahr aussetzen. "Hey ich heiße Tama und ich muss dein Angebot leider ablehnen denn zu meinen 17. Geburtstag trete ich einer Bande bei dafür muss ich ein starker Ninja werden." Ruffy war erstaunt grinste dann. "Egal welcher Bande du beitretest ich bin der zukünftige König der Piraten, Monkey D. Ruffy." Sagte Ruffy dann und grinste. Tama grinste und sagte dann: "Das bedeutet wohl das wir beide gegeneinander kämpfen müssen wenn die zeit reif ist." Ruffy setzte seinen Hut auf und sagte dann zu Tama: "So wird es dann wohl sein." Die Unterhaltung der beiden wird dann unterbrochen durch Schüsse die aus dem Wald kamen. Wie es scheint, sind mehrere Männer auf den Weg zum Strand. Ruffy wusste scheinbar das diese Männer nichts gutes im Schilde führten und ging in Kampfposition. Drei Männer ritten mit Dinosaurier zum Strand. Einer der Männer holte eine Kette aus Stahl heraus und schwing diese. Ihr Ziel war klar sie wollten Tama gefangen nehmen. Ruffy reagierte blitzschnell und ging in seinem Gear in dem er seinen linken Arm zur Seite tat und diesen als Pumpe für sein Blut verwendete. "Gear 2!" Sagte Ruffy und fing an zu dampfen. Plötzlich war er verschwunden und tauchte kurz danach vor dem Kämpfer mit der Kette auf. "Ihr werdet eure Pfoten von Tama lassen." Sagte Ruffy und schlug zu, dabei war der Schlag so schnell das man ihn gar nicht sah und somit hatte der Angreifer keine Chance auszuweichen und wurde voll erwischt von Ruffys Schlag. Der Schlag war so stark das er aus dem Sattel flog und einige hundert Meter flog bis er gegen einen Baum flog. Einer der anderen Kämpfer reagierte und schoss vergiftete Pfeile auf den Captain der Strohhut-Piratenbande. Dieser wich ohne große Mühe aus und tauchte dann hinter dem Typen auf und packte ihn. "Seit ihr taub oder wollt ihr es nicht verstehen das ihr eure Pfoten von der kleinen lassen sollt!" Während Ruffy dies sagte sah man deutlich seinen mit Hass erfüllten Blick. "GUM-GUM!" Er riss seine Arme in die Höhe samt des Typen und rief laut: "JET HAMMER!" Er rammte den Typen aus mehreren Metern höhe voll in den Boden wodurch dieser Blut spuckte und direkt sein Bewusstsein verlor. Der Letzte der Männer schien einer dieser Smeil-Nutzer zu sein da dieser anstatt einer linken Hand, eine Krebschere besaß. "Ich werde dir die Kraft eines Smeil-Nutzers zeigen du rotz Göre." Sagte er und rannte auf Ruffy zu, dieser war dann wieder verschwunden durch die Rasur und tauchte unmittelbar vor dem Krebs-Menschen auf. "BILDET EUCH BLOß NICHTS EIN." Ruffys Arme dehnte er während er auf Krebs-Menschen zu kam und diese dehnte er nun zurück. "HIER KOMMT MEINE BAZOOKA!" Die Handflächen des Strohhutes trafen direkt den Bauch seines Gegners, aber mit voller Kraft, wodurch dieser Blut spuckte und wie der erste einige hundert Meter flog bis er von einen Baumstamm gestoppt wurde. Ruffy hörte dann auf zu Dampfen und setzte seinen Strohhut auf. "Ihr wolltet doch nicht hören." Sagte er. Dann umarmte Tama hin und lächelte. "Großer Bruder du bist verdammt stark." Sagte sie mit einen lächeln. Dann fing Ruffys Magen zu knurren, dies war das Zeichen für Ruffy das er schnell etwas zu essen brauchte. "Großer Bruder komm mit in meinen Dorf da kannst du etwas zu essen bekommen." Sagte Tama, da es um Essen ging

überlegte Ruffy nicht lang und stimmte ein. Tama pfiff dann und sowohl der Komainu als auch Hihimaru rannten direkt zu Tama und Ruffy. Tama kletterte an dem Komainu hoch und sagte: "Komm Großer Bruder. Folge mir einfach, du kannst auf Hihimaru reiten nicht wahr." Hihimaru nickte mit einem lächeln und packte Ruffy und setzte diesen auf seinen Kopf. Der Pavian folgte Tama und dem Komainu.

Nach ungefähr einer halben Stunde erreichten Tama und Ruffy das Dorf in dem Tama lebte. Ruffy war erstaunt da im nur ein Haus im sogenannten Dorf zu finden war und dieses war eigentlich ein Baumhaus. Tama sprang dann von ihrem Komainu ab und rannte zu ein Leiter. "Großer Bruder komm mit." Rief sie zu Ruffy und lächelte dabei. Ruffy sprang Hihimaru ab und folge der jungen Tama. Oben im Haus angekommen rannte Tama direkt in die Küche und fing an zu kochen. "Sag mal Tama wohnst du hier alleine?" Fragte Ruffy während er sich umsah. Naja viel zu sehen gab es nicht da dieses Haus nur einen weiteren Raum gab bis auf der Küche. Tama die ja noch am kochen war, rief dann: "Nein hier lebt noch mein Meister." Ruffy sein Magen knurrte etwas lauter, aber zu Ruffys Glück kam Tama mit einer Schüssel Reis und stellte diese Ruffy hin. "Lass es dir schmecken Großer Bruder." Sagte Tama und lächelte. Ruffy überlegte nicht lang und verschlang den Reis. "Oh ja das tat gut aber Tama sag willst du nichts essen?" Fragte Ruffy die kleine Tama, diese schüttelte den Kopf und lief dann aus dem Haus. "Tama wo willst du hin? Ich wollte fragen ob du noch etwas Reis hast?" Kam es von Ruffy aber Tama hörte dies nicht mehr. Plötzlich sprang Ruffy zur Seite und sah ernst zu dem Platz wo er vorher saß. "Schon wieder einer von Kaidos Handlangern!" Sagte er und ging in Kampfposition. "Tenguyama Hitetsu ist mein Name und ich bin ein Schwert-Schmiedmeister und der Vormund der kleinen Tama. Sag mir was du hier willst und was du mit Tama gemacht hast." Sagte Hitetsu der aussah wie das japanische Fabelwesen Tengu. "Oh dann brauche ich mir ja keine Sorgen machen, wenn du Tamas Meister bist. Mein Name ist Monkey D. Ruffy und ich bin ein Freund Tamas." Der Meister von Tama setzte sich dann im Schneidersitz auf den Boden und seine Haltung wurde friedvoll. Er sah dann Ruffy an und sah dann die leere Schüssel auf dem kleinen Tisch. "Sag mir Strohhut Junge hast du etwa eine Schüssel Reis gegessen?" Fragte Hitetsu den Kapitän der Strohhüte. Dieser nickte mit einem lächeln im Gesicht und sagte dann: "Es war leckerer Reis, dafür muss ich Tama noch danken." Dem Schwert-Schmiedmeister liefen dann Tränen über seine rot-gelbe Maske. "Was ist los Alterchen?" Fragte Ruffy und verstand nicht warum Tamas Meister jetzt auf einmal anfang zu weinen. "Für dieses bisschen Reis habe ich eines meiner Schwerter getauscht. Dieser Reis war mein Geburtstagsgeschenk für Tama." Hitetsu ballte weinend seine Hände zu Fäusten während er dies sagte. Ruffy kam auf dem Schwert-Schmied zu und hockte sich vor ihm und fragte ihn: "Warum schenkst du ihr Reis? Ich komme nicht von hier weißt du." Hitetsu blickte zu Ruffy und sagte: "Nahrung ist hier etwas knappes und die Menschen aus dieser Region hungern. Für etwas Essen muss man etwas wertvolles eintauschen deswegen tausche ich ja meine Schwerter. Ich hoffe nur das Tama nicht wieder dieses ekelhafte Flusswasser trinkt. Ruffy ballte die Fäuste und sein Gesichtsausdruck war alles andere als friedvoll. "Das ist doch bestimmt die Schuld von Kaido und seiner Bande." Während er dies sagte sah man seine Augen nicht. Meister Hitetsu nickte und sagte dann: "Viele Bewohner dieses Landes müssen in den Fabriken arbeiten die Kaido bauen ließ. Der Müll und die Giftstoffe der Fabriken vergiften viele unserer Felder und das so wichtige Wasser aus dem Fluss. Die Felder die noch gesund sind, werden von Kaidos genommen um die Nahrung der Piratenbande zu sichern." Tama kam plötzlich durch die Tür und lächelte. "Tama du hast doch nicht etwa das Wasser aus dem Fluss getrunken?" Doch bevor

Tama ihren Meister antworten konnte brach diese zusammen und sprach mit schwacher Stimme: "Doch Meister ich musste doch irgendwie den Hunger weg bekommen." Sie lächelt danach erst ihren Meister an und dann Ruffy, auf dessen Stirn sich Adern bildeten und er sauer wurde. "Großer Bruder du brauchst dir keine Sorgen machen mir geht es gut, und Meister unser Land wird bald befreit wenn er endlich kommt." Sagte Tama als sie ihren Meister und Ruffy sah. Ruffy stand auf und wollte gerade gehen als er von Tamas Worten aufgehalten wird. "Großer Bruder bitte werde nicht wütend und du musst nicht kämpfen bald wird er hier sein." Während sie dies sagte lächelt die kleine Tama die ganze Zeit. Ruffy drehte sich um und sah den Meister an und fragte diesen dann: "Von wen redet sie denn? Es gibt jemanden der Kaido aufhalten wird?" Dabei sah Ruffy nicht erleichtert aus sondern immer noch ernst. "Tama redet von einen Piraten-Kapitän der vor 3 Jahren auf dieser Insel kam und der Name des Piraten war Ace." Ruffys Gesichtsausdruck wurde von ernst zu eiskalt. "Ace.., redet ihr von Portgas D. Ace?" Fragte Ruffy die beiden, Tama lächelte und nickte. Ruffy sagte mit einem Ton der scheinbar keine Gefühle hatte: "Portgas D. Ace ist vor zwei Jahren gestorben." Tama lächeln verschwand und sie hockte sich vor Ruffy und schrie ihn mit Tränen in den Augen an: "NEIN DU LÜGST! ACE LEBT NOCH IMMER! GROßER BRUDER WARUM LÜGST DU MICH AN!" Ruffy wurde nicht sauer und sagte noch einmal: "Ace ist tot Tama. Es ist wahr Ace starb vor zwei Jahren." Kurz nachdem Ruffy es dies sagte er erinnerte er sich daran wie sein Bruder Ace in seinen Armen starb während des Krieges auf Marineford. Ihm war bewusst das er damit ihr Herz brach aber er fand es wäre falsch gewesen sie anzulügen. Tama verlor dann ihr Bewusstsein. Der Schock über Ace sein Tod und das Gift im Wasser setzten Tama außergerfecht. Hitetsu erklärte Ruffy dann warum Tama so eine starke Bindung zu Ruffys Bruder Ace hat.

Vor etwa 3 Jahren strandete Ace mit seiner Spade-Piratenbande an dem Strand an dem Ruffy erwachte. Die Bewohner des Dorfes Amigasa, aus dem Tama und ihr Meister Hitetsu stammen, sammelten dann den Proviant von Ace seiner Bande und fesselten dann Ace und dessen Bande. Dabei erblickte Ace dann die kleine Tama die sich den Bauch voll geschlagen hat mit den Bewohnern des Dorfes. Als Ace dann sah das niemand mehr etwas aß, verbrannte dieser mit seiner Feuer-Kraft das Seil und ging auf Tama zu. Diese dachte zu diesem Zeitpunkt das ihr letztes Stündlein geschlagen hatte. "Habt ihr euch jetzt satt gegessen kleine?" Fragte Ace die kleine Tama, die dann nickte. Ace fing dann zu lächeln und sagte: "Na nach so einem Essen fehlt doch nur noch etwas süßes oder was meinst du?" Die kleine Tama lächelte dann und nickte. Ace zog dann los um etwas süßes aufzutreiben. Ace und seine Bande verweilten dann für einige Wochen im Dorf Amigasa. Während dieser Zeit schwärmte die kleine Tama immer mehr für den Bruder von Ruffy. Ace lernte in den Wochen das flechten von Bambushüten von der kleinen Tama. In dieser zeit versprach Ace der kleinen Tama das wenn sie eine starke Kunoichi geworden ist, wieder zurück käme und sie dann in seiner Bande aufnehmen würde und dann zusammen über das Meer segeln würden. Dieses Versprechen ist auch der Grund warum Tama und ihr Meister im Dorf geblieben waren obwohl die Flüsse durch die Fabriken verdreckt bzw vergiftet wurden. Tama und ihr Meister waren so die letzten Bewohner des Dorfes. Ruffy erfuhr dann noch das ein Pirat Namens X-Drake ihr Dorf vor ungefähr einem Jahr zerstört hatte. Das alles war für Ruffy noch ein Grund mehr dem Kaiser Kaido in den Arsch zu treten. Ruffy beschloss einen Arzt zu suchen damit die kleine Tama wieder gesund werden würde. Damit Ruffy nicht auffiel bekam er eine typische Wano Kuni Tracht. Ruffy bedankte sich für diese Robe. "Ein echter Samurai braucht noch ein

Schwert. Ruffy griff sich ein Schwert des Meisters und nahm dann Tama in seine Arme und sprang aus dem Baumhaus um direkt los zu ziehen. Der Meister reif dann noch zu Ruffy: "Warte Strohhut-Junge dieses Schwert kannst du nicht nehmen. Es ist das Kitetsu der zweiten Generation und es ist verflucht. Du wirst alleine weil du es bei dir trägst sterben." Ruffy hörte dies nicht mehr und reitete auf Tamas Komainu los um Tama zu helfen. Ruffy sagte dann zu Tama: "Ich verspreche dir das du nie wieder hungern wirst. Ich werde Kaido so in den Arsch treten das er sich davon nie wieder erholen wird." Tama die wieder etwas bei Bewusstsein war sah dann für einen kurzen Moment in Ruffy dessen Bruder Ace. "Ace-San danke das du mir meinen großen Bruder geschickt hast." Kurz darauf schlief Tama dann wieder ein.